

Niederschrift

über die 15. öffentliche Sitzung des Fachausschusses „Soziales“
am Donnerstag, den 07.02.2019, 18:30 Uhr bis 19:45 Uhr
im „Bürgerhäuschen“, Willi-Hundt-Str. 2, 28277 Bremen

Anwesende:

FA-Mitglieder: Sara Dahnken, Gabriele Klaassen, Rosemarie Kovac, Stephan Suhrkamp, Alina Winter

Fehlend: Roman Fabian

Gäste: Frau Munderloh (Einrichtungsleitung Bürgerhäuschen) Frau Scharff, Herr Richter (Entsante des Beirates in die Seniorenvertretung der Stadtgemeinde Bremen), Frau Felgenhauer (Quartier gGmbH), Herr Klinge, Herr Lehmkuhl (beide Freiwillige Feuerwehr Bremen-Arsten)

Sitzungsleitung: Michael Radolla (Ortsamt Obervieland)

Protokoll: Theodor Dorer (Ortsamt Obervieland)

TOP 1: Genehmigung der Tagesordnung

Beschluss: Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 2: „Bürgerhäuschen“: Vorstellung der neuen Einrichtungsleitung

Herr Markus erläutert dem Ausschuss als Geschäftsführer des Bürgerhauses vorab kurz die Einordnung des „Bürgerhäuschens“ in diesem Verbund. Danach sei die Räumlichkeit als vollwertiger Bestandteil des Konzeptes Bürgerhaus (Dependance) zu verstehen, innerhalb derer alternierend Veranstaltungen aus dem Gesamtprogramm des Bürgerhauses stattfinden werden. Im Zuge der Nachfolge der seinerzeitigen AMeB-Begegnungsstätte an diesem Standort sei zwar im Bürgerhaus ein neues Seniorenzentrum eingerichtet worden, dessen Veranstaltungen sich allerdings nicht ausschließlich auf diese Örtlichkeit bezögen.

Im Anschluss stellt sich Frau Munderloh als neue Einrichtungsleiterin der Bürgerhaus-Dependance „Bürgerhäuschen“ sowie gleichzeitig das Programm der kommenden Wochen vor.

TOP 3: Seniorenarbeit im Stadtteil und der Seniorenvertretung der Stadtgemeinde Bremen

dazu: Entsante des Beirates Obervieland für die Seniorenvertretung

Frau Scharff berichtet von der Arbeit der Seniorenvertretung.

Die Entsanten seien dort in verschiedenen Arbeitskreisen tätig, in denen es um Öffentlichkeitsarbeit, Programmarbeit, Redaktionstätigkeit (Publikationen „Durchblick“ und „Seniorenlotse“), Pflege und Gesundheit gehe, sowie im Rahmen der Mitarbeit im Vorstand tätig.

Die Entsanten berichten, dass sich die Seniorenvertretung in der Vergangenheit an folgenden Projekten und Aktivitäten in Form von Mitbestimmung oder Stellungnahmen beteiligt habe:

- Neuformulierung des Ortsgesetzes über Beiräte und Ortsämter,
- Zukunftsvision „Bremen 2035“,
- Unterhaltung eines Seniorenbüros,
- Zusammenarbeit
 - mit dem Sozialverband Deutschland e.V. (SoVD),
 - dem Zentrum für Migranten und Interkulturelle Studien und
 - mit der Evangelischen Kirche

**TOP 4: Quartier gGmbH: Vorstellung des Projekts „Frei.Raum - Frauenkreativlabor“
dazu: Vertreter_innen von Quartier gGmbH**

Die Vertreterin von Quartier gGmbH stellt das im 2. OG des Ortsamtsgebäudes in der Gorsemannstraße untergebrachte Projekt vor. Dieses richtet sich an alleinerziehende Frauen, Mütter mit kleinen Kindern und Frauen mit Migrationshintergrund. Eine Kinderbetreuung wird vor Ort angeboten. Seit dem 01.02.2019 stehen 12 Plätze für Frauen zur Verfügung, dieses Angebot wird allerdings von der tatsächlichen Nachfrage bereits weit übertroffen. Einzelne Frauen wechseln sich deshalb bereits mit der Teilnahme ab. Die Finanzierung des auf einen Zeitraum von drei Jahren angelegten Projekts erfolgt über LOS-Mittel (Programm „LOS in GROSS“) und hat einen Finanzierungsrahmen von 300.000,00 €.

Den Teilnehmerinnen wird im Rahmen des Projekts die Strukturierung des Alltags nähergebracht, sie lernen dabei Kochen und Nähen und setzen künstlerische Aktivitäten in den Bereichen Mode, Design, Kunst und Handwerk um.

TOP 5: Globalmittelantrag

Freiwillige Feuerwehr Bremen-Arsten, Anbau zwischen Gerätehaus und Feuerwehrrhalle, Antragssumme 5.000,00 €

Der Anbau ist u.a. für die Unterbringung der 21 Jugendliche umfassenden Jugendfeuerwehr geplant. Das anfangs alternativ genutzte Gerätehaus erfüllt für diesen Personalzuwachs nicht die erforderlichen Voraussetzungen.

Beschluss: Der Fachausschuss Soziales empfiehlt dem Beirat, die volle Antragssumme in Höhe von 5.000,00 € zu gewähren.

(5 Ja-Stimmen, einstimmige Zustimmung)

TOP 6: Genehmigung des Protokolls vom 08.11.2018 (Nr. 15/15-19)

Beschluss: Das Protokoll wird ohne Änderungen genehmigt. (4 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung)

TOP 7: Verschiedenes ./.

Sitzungsleitung
Radolla

Ausschusssprecherin
Winter

Protokoll
Dorer